

Anlage 7 zum Antrag – Investitionsförderung landwirtschaftlicher Unternehmen

Angaben zur Erfüllung zusätzlicher Anforderungen

Hinweis: Bitte erstellen Sie die Anlage 7 für **mindestens ein Investitionsvorhaben** (Anteil > 25% des Gesamtinvestitionsvolumens). Bei Bedarf fügen Sie bitte ein Extrablatt bei.

Antrag stellendes Unternehmen	Personen-Ident-Nr.: 121716
Bezeichnung des Einzelvorhabens	

Die nachfolgenden Angaben in den Punkten 1 und 2 sind:

- **Für den Programmteil A** - Pflichtangaben, da hiermit die Erfüllung der besonderen Anforderungen im Umwelt-, Klima- und Verbraucherschutz nachgewiesen wird. Die Angaben werden gleichzeitig zur Bewertung des Vorhabens für das Auswahlverfahren herangezogen.
- **Für die Programmteile B, C und D** – optionale Angaben, da die Angaben ausschließlich zur Bewertung des Vorhabens für das Auswahlverfahren herangezogen werden.

(siehe ergänzendes Merkblatt zur Erfüllung besonderer Anforderungen)

1. Beitrag der Investition zum Umwelt- und Klimaschutz / Anpassung an den Klimawandel (Teil A, B, C)

Beachten Sie beim ausfüllen der Tabelle bitte die im Internet hinterlegten Hinweise zu den besonderen Anforderungen des Umwelt-, Klima- oder Verbraucherschutzes in den jeweiligen Programmteilen!

Das Investitionsvorhaben und die Beiträge zum Umwelt- und Klimaschutz sind ausführlich in **Anlage 6** darzustellen! Bitte legen Sie entsprechende **Nachweise** vor!

Die Investition erfolgt in einen der nachfolgenden Bereiche (Anteil > 25% am Investitionsvolumen, Ausnahme komplexe Neubau- und Umbaumaßnahmen):

Kriterium	Antrag Teil	Bezeichnung der Investition (analog Anlage 6)	Kalkulierter Aufwand in EUR
Investitionen zur Milderung der Auswirkungen des Klimawandels im Obstbau (z.B. Hagelschutznetze, Regenschutzüberdachungen)	A		
Investitionen zur Bewässerung / Beregnung im Freiland (≥25 % Wassereinsparung bei bestehenden Anlagen o. neuester Stand der Technik bei Erstanschaffung)	A		
Investitionen zur Nutzung erneuerbarer Wärmequellen , Ersatz fossiler Energieträger	A, B, C		
Verbesserung der Effizienz des Ressourceneinsatzes (Energie, Wasser, Boden oder andere Rohstoffe)	A, B, C		
Ressourcenschutz bei Investitionen in klimatisierte Lagerhallen (Kühlager) sowie Aufbereitungsräumen für Obst, Gemüse und sonst. Sonderkulturen einschl. Kartoffeln	A, C		
Investitionen in geschlossenen Düngesysteme im Unterglasbereich	A, C		
Verringerung von Stoffausträgen oder Emissionen (Lagerkapazitäten für Wirtschaftsdünger, Abdeckung von Gülle-bzw. Gärrestelagern, geschlossene Düngesysteme)	A, C		
Investitionen in Abluftreinigungssysteme (zertifizierte Verfahren)	A		

Anlage 7 zum Antrag – Investitionsförderung landwirtschaftlicher Unternehmen (ILU)

Investitionen in Optimierung der Stalllüftung (Teilluftabsaugung in Verbindung mit simulationsgestützter Auslegung raumluftechnischer Anlagen)	A		
Investitionen in befestigte Gärfuttersilos mit Leckageerkennung	A		
Investitionen in besonders umweltverträgliche Ausbringungstechnik für flüssige Wirtschaftsdünger und Pflanzenschutzmittel und zur mechanischen Unkrautbekämpfung gem. Anlage 3 GAK	A		
Teilnahme an KULAP – Maßnahmen auf Biotopgrünland (G2 bis G5) und im Offenland (G6) <u>Nachweis:</u> Auszahlungsbescheid für vorausgegangenes Verpflichtungsjahr (sofern noch nicht vorhandener Bewilligungsbescheid)	A		

2. Beitrag der Investition zum Verbraucherschutz (Antrag Teil A, B, C)

- Welche der nachfolgenden Zertifikate/Prüfzeichen treffen für das Unternehmen zu?
- Welche der nachfolgenden Zertifikate/Prüfzeichen werden im Bewilligungszeitraum angestrebt?
(Nur bei Existenzgründung bzw. wenn mit dem Investitionsvorhaben ein neues Produkt / Produktionsverfahren im Unternehmen eingeführt wird!)
- Das Unternehmen nimmt an Lebensmittelqualitätsregelungen (LMQ) gemäß Artikel 16 VO (EU) 1305/2013 (ELER) im Bereich in dem investiert wird teil.**
 - Öko-Zertifikat gemäß VO (EU) 834/2007 bzw. Kontrollnachweis
 - weitere von der EU anerkannte LMQ g.g.A., g.U. gem. VO (EU) 1151/2012 oder g.U. (Wein) gem. VO (EU) 1308/2013 (Teil II Titel II Kapitel I Abschnitt 2)
 - vom Mitgliedstaat anerkannte LMQ gem. VO (EU) 1305/2013 Art.16b (insb. GQT)
 - freiwillige LMQ gem. VO (EU) 1305/2013 Art. 16c (insb. QM, QS, QS-GAP, Global-GAP/EUREP-GAP, KAT, KIP, D.I.B.-Siegel, Ohne Gentechnik-Standard)

Bitte legen Sie das entsprechend gültige Zertifikat / Kontrollnachweis vor!

- Das Unternehmen nimmt an regionalen Wertschöpfungsketten mit Bezug zum Bereich in dem investiert wird teil.** (insb. Regionalfenster, Qualitätssiegel Rhön, Weidewonne)

Bitte legen Sie entsprechende Nachweise (Siegel/ Satzung/ Kontrollnachweis) dazu vor.

3. Charakter der Investition (Antrag Teil A, B, C)

- Mit dem Investitionsvorhaben wird ein neues Produkt/Produktionsverfahren eingeführt oder eine neue Produktqualität angestrebt.**
(wenn zutreffend, bitte ausführlich darstellen)

4. Kreis der Zuwendungsempfänger (Antrag Teil D)

- Teilnahme an einer vorhabensbezogenen Fortbildung/ Beratung/ Machbarkeitsstudie**
(Bitte legen Sie den entsprechenden Nachweis vor)